

Fraktion CDU

z.Hd. Herrn Ortel

Amt für Stadtmarketing und Tourismus

Amtsleiter
Dr. Georg Werdermann

Telefon:
03334 / 64-800

Besucheranschrift:
Michaelisstraße 10
16225 Eberswalde

E-Mail:
g.werdermann@eberswalde.de

Internet:
www.eberswalde.de

Allgemeine Öffnungszeiten:
dienstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 18 Uhr
donnerstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 Uhr

Sparkasse Barnim
IBAN:
DE97170520002510010002
BIC: WELADED1GZE

Datum 14. November 2022

Ihr Zeichen

Unser Zeichen 87

Betrifft **Anfrage AF / 0100 / 2022**

Sehr geehrter Herr Ortel,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Nachstehend finden Sie deren schriftliche Beantwortung.

1. Mit welchen Projektideen hat sich die Stadt Eberswalde am Prozess für eine zukunftsfähige Innenstadt beteiligt?

Die Stadt Eberswalde hat sich durch das Amt für Stadtmarketing und Tourismus mit einem Förderantrag selbstverständlich an dem Förderprogramm des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" beteiligt.

Städte und Gemeinden waren aufgerufen, bis zum 17.09.2021 Projektvorschläge für innovative Konzepte und Handlungsstrategien zur Stärkung der Resilienz und Krisenbewältigung einzureichen. Dafür standen insgesamt 250 Millionen Euro zur Verfügung.

Darüber und über die Inhalte des Antrages unseres Amtes wurden die Stadtverordneten im AWF vom 9.11.2021 informiert. Im Antrag wurden für folgende Maßnahmen Fördermittel beantragt:

- Innenstadtkampagne (2 Durchgänge pro Jahr)
- Aufbau einer aktuellen Bilddatenbank zur Verwendung in Publikationen aller Art
- Veranstaltungsreihe „Essen ist fertig - Unser Sommer auf dem Markt“
- „Helle Stunde mit Kultur“ im Brandenburgischen Viertel
- Stärkung City- und Zentrenmanagement im Büro E

Das waren die Bereiche, in denen Notwendigkeiten und konkrete Planungen sowie bereits erste Ansätze und Erfahrungen vorlagen.

Insgesamt wurden Fördermittel im BMI Programm in Höhe von 438.000 € für die Jahre 2022 – 2026 beantragt.

Für dieses Maßnahmenpaket bzw. den Förderantrag lagen Unterstützungsschreiben von den Partnern für Gesundheit, der HNEE, der DEHOGA, der Mittelstandsvereinigung, dem Altstadtbummel e.V., dem Unternehmerverband Barnim, der Bundesvereinigung Stadtmarketing bcsd, der IHK, der Marktgilde und dem Handelsverband Deutschland vor.

Leider waren wir mit diesem pragmatischen Ansatz nicht erfolgreich. Aus diesem Grund wurde ein alternatives Förderprogramm des Landes Brandenburg mit einem ähnlichen Projektansatz angesprochen: Der Innenstadtwettbewerb des „Bündnis für lebendige Innenstädte“.

Diese Kooperation wird getragen durch einen Zusammenschluss von acht Partnern, die sich für die nachhaltige Belebung der brandenburgischen Innenstädte einsetzen: die IHK Potsdam, IHK Oranienburg, IHK Cottbus, das Land Brandenburg, den BBU, den Handelsverband Berlin-Brandenburg, den Städte- und Gemeindebund Brandenburg sowie das Städteforum Brandenburg.

Der gemeinsame Wettbewerbsbeitrag von Stadtverein E (ehemals Altstadtbummel e.V.) und Stadt Eberswalde (Amt für Stadtmarketing und Tourismus) wurde mit dem ersten Preis bedacht. Das Projekt „Essen ist fertig – Unser Sommer auf dem Markt“ wurde mit Gastronomen in der Altstadt von Eberswalde sechsmal im Jahr 2022 erfolgreich umgesetzt. Im Vorläuferprogramm „Lebendige Innenstädte“ der IHK Ostbrandenburg wurden in den Jahren 2021 und 2020 bereits jeweils zweite Plätze belegt.

Mit dem Innenstadtwettbewerb, der im Jahr 2021/2022 erstmals durch das Bündnis lebendige Innenstädte für das gesamte Land Brandenburg ausgelobt wurde, werden speziell konkrete Vorhaben und Initiativen gewürdigt, die einen Beitrag dazu leisten, die Innenstadt als Erlebnisraum und lebendigen Mittelpunkt der Stadtgesellschaft zu stärken, die Begegnung und Austausch anregen und die lokale Identität stärken.

2. Welche Projekte wurden im Rahmen von Förderprogrammen für eine zukunftsfähige Innenstadt im Jahr 2021 /2022 positiv befürwortet?

Die Liste der genehmigten Projekte (geordnet nach Bundesländern) ist im Internet abrufbar: https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/programme/ziz/download/auswahlliste-dl.pdf;jsessionid=55017D06950DF231841B14C691A90B91.live11313?_blob=publication-File&v=3

3. Welche besonderen Schwerpunkte, für Konzeptentwicklung und der geplanten Umsetzung von Projektideen, wurden für die Stadt Eberswalde gesetzt?

Corona-Krise managen, Resilienz der Innenstadt und ihrer Akteure erhöhen. Transformation und Wandel begleiten. Leerstand verringern. Digitalisierung stärken. Aufenthaltsqualität der Zentren auf- und ausbauen. Identifikation mit der Innenstadt / den Stadtzentren stärken.

4. Welche Handlungsbedarfe wurden für Projektideen festgestellt?

S.o. Die Schwerpunkte für Projektideen stehen in engem Zusammenhang mit den Handlungsbedarfen.

5. Mit welchen Projektideen wird dabei die gesamte Altstadt von Eberswalde mit einbezogen?

Das geschah mit der Veranstaltungsreihe „Essen ist fertig – unser Sommer in der Stadt“. Ebenso wurde die Einzelhandelskampagne fortgesetzt. Wir unterstützen bzw. unterstützen die Shopping-Nacht, die Veranstaltungsreihe „Mit Hut, Schirm und Musik“ und den verkaufsoffenen langen Samstag kurz vor Weihnachten. Mit Weihnachtsmarkt / Adventsboulevard und Weihnachtssingen wird / wurde ebenfalls die gesamte Altstadt in den Blick genommen. Die touristische Veranstaltung Beach & Boat ist auch auf die gesamte Altstadt ausgerichtet. Ebenso der Stadtlauf (unterstützt durch das Amt für Stadtmarketing und Tourismus sowie weitere Ämter) und die Promenadenkonzerte des Kulturamtes.

Dazu kommen digitale Werkzeuge wie die StadtApp und der 360° Rundgang. Die Einzelhandelsrichtlinie steht ebenfalls in der Altstadt und darüber hinaus den Akteuren offen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Georg Werdermann

Leiter des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus